



Partnertreffen, Alicante, Spanien

27.-28. November 2017. Hauptthema des Treffens war die Diskussion der Ergebnisse der einleitenden Untersuchung zur Politik und guten Praktiken der Integration von Kindern mit Migrations- und Minderheitenhintergrund in den Partnerländern. Desweiteren wurden die Aktivitäten im Jahr 2018 (Freiwilligenaktivitäten, Seminare in den Partnerländern, Trainings von Lehrern und Freiwilligen) diskutiert. Das Treffen beinhaltete den Besuch der Schule Nazaret, die im sozial schwächsten Stadtteil Alicantes eine viel beachtete Arbeit insbesondere zur Ausbildung von Migranten und Roma Jugendlichen leistet. Insbesondere informierte sich das Projektteam über die Rolle der vielen Freiwilligen in der Schule. Desweiteren wurde diskutiert, wie Eltern und Schüler möglichst gut in die Gestaltung des das Schullebens einbezogen werden können. **Das 4. Partnertreffen** ist für 14.-15. Mai 2018 in Neapel, Italien vorgesehen.



Weitere Details zu den Aktivitäten finden Sie auf unserer Webseite <https://romigsc.eu/activities/>. Alle Aktivitäten sind für die Teilnehmenden kostenfrei. Kontaktieren Sie uns unter folgenden Adressen: <https://romigsc.eu/contact/> oder die Länderkoordinatoren:

- Slowenien: anicanovak@yahoo.co.uk, trunk.nada@gmail.com
- Spanien: susana.espinosa@ua.es
- FYROM: v.kreci@seeu.edu.mk
- Italien: ales.trunk@yahoo.com
- Türkei: muge.ayan@bilgi.edu.tr

Training für Freiwillige – 2018

- Slowenien, Celje: 1. März
- Spanien, Alicante: 15. März
- FYROM, Tetovo: 13. März
- Italien, Taranto: 13. März

Freiwilligenaktivitäten in Schulprojekten – 2018

- Slowenien, Spanien, FYROM, Italien
- Von März bis Juni werden ca. 100 Freiwillige in ausgewählten Schulen je ca. 100 Stunden freiwilliger Aktivitäten leisten. Sie werden dabei jeweils von einem/er Mentor_in unterstützt.
- Alle Schulprojekte werden sich mit Aspekten der Integration von Schülern mit Migrations- oder Roma Hintergrund beschäftigen.

Eine Besonderheit des Projektes ist, dass die Freiwilligen, die am Training und den Freiwilligenprojekten teilnehmen dafür je 6 ECTS – BA erhalten können, die von der Universität ISSBS – Studiengang Soziale Verantwortung und Freiwilligenarbeit-zertifiziert werden.

Training für Lehrende (2 Tage) – 2018

- Slowenien, Celje: 6. Juni und Murska Sobota: 8. Juni
- Spanien, Alicante: 31. Mai und 1. Juni
- FYROM, Tetovo: 9. und 10. Mai
- Italien, Neapel: 15. und 16. Mai

Fachkonferenzen in den Partnerländern – 2018

- Slowenien, Koper: 5. Juni oder Celje: 6. Juni
- Spanien, Alicante: 31. Mai
- FYROM, Tetovo: 9. Mai
- Italien, Neapel: 15. Mai
- Türkei, Istanbul: 22. September





Integration von Roma und Migranten in Schulen

Lernen • Diskutieren • Engagieren



Das Projekt

- Das Hauptziel des Projektes ist es eine bessere Integration von Kindern aus Roma Familien sowie von Kindern aus Familien mit Migrationshintergrund und/oder Schutzsuchenden Familien in Bildung zu unterstützen. Hierzu entwickelt das Projekt Aktivitäten, die innovative politische Maßnahmen, Politikdialog, Erfahrungsaustausch zwischen Wissenschaft, Praxis und Politik auf lokaler, nationaler und internationaler Ebene anregen.
- Bildung ist der Schlüssel zu erfolgreicher Integration. Vielfalt ist eine große Chance für Schulen weltoffener und inklusiver zu werden. Derzeit bleiben jedoch die Bildungsergebnisse von Migranten, darunter aus der Roma Minderheit in Osteuropa, hinter dem Durchschnitt weit zurück. Damit droht die Gefahr dauerhafter Ausgrenzung.
- Freiwilligenarbeit spielt eine zentrale Rolle bei der Integration solcher Jugendlicher.
- Sie erlaubt es Jugendlichen zivilgesellschaftliches Engagement und das Sammeln wertvoller Erfahrungen für die Entwicklung ihrer Kompetenzen wie auch für ihre künftige Berufstätigkeit.

Projektziele

- Zu einer integrativen und demokratischen Lernumgebung beitragen.
- Beteiligung von Jugendlichen, Entwicklung von Methoden um mehr Jugendliche in Freiwilligenarbeit zu integrieren.
- Bekämpfung jeder Form von Diskriminierung und Segregation im Bildungswesen.
- Förderung des gegenseitigen Verständnisses und Respekts unter den Menschen.
- Verbesserung der Qualität von nicht-formalen Lernaktivitäten und der Praxis der Jugend- und Freiwilligenarbeit.

Aktivitäten

- Anfangsstudie zur Situation und guter Praxis in den Partnerländern
- Training von Freiwilligen
- Organisation von Freiwilligenarbeit
- E-Lernplattform
- Training von Lehrern
- Nationale Seminare für die Fachöffentlichkeit
- Öffentlichkeitsarbeit und internationale Fachkonferenz

Erasmus +, KA3: Soziale Integration durch Projekte in den Bereichen allgemeine und berufliche Bildung und Jugend
Projektnummer: 580228-EPP-1-2016-1-SI-EPPKA3-IPI-SOC-IN
Projektdauer 3 Jahre: 31 Dezember 2016–31 Dezember 2019
Projektländer: Slowenien, Deutschland, Spanien, Italien, ehemalige jugoslawische Republik Mazedonien, Türkei.

Dieses Projekt wurde mit Unterstützung der Europäischen Kommission finanziert. Die Verantwortung für den Inhalt dieser Veröffentlichung trägt allein der Verfasser; die Kommission haftet nicht für die weitere Verwendung der darin enthaltenen Angaben.

Zielgruppen

- Lehrer, die in Schulen mit einem hohen Anteil an Schülern mit Migrationshintergrund tätig sind, Roma-Lernbegleiter.
- Freiwillige (insbesondere Studenten).
- Entscheidungsträger im Bildungsbereich, Vertreter von Kommunen, Freiwilligenorganisationen.
- Direktoren von Schulen auf verschiedenen Ebenen.
- Akademiker und Forscher in der Region usw.
- Kinder und Familien mit Migrationshintergrund oder aus Roma Familien.



Mednarodna fakulteta
za družbene in poslovne študije
**International School
for Social and Business Studies**
Celje • Slovenia • Europe



**INŠTITUT ZA ROMOLOŠKE ŠTUDIJE
IZOBRAŽEVANJE IN KULTURO**
INSTITUTE FOR ROMOLOGICAL STUDIES,
EDUCATION AND CULTURE
MURSKA SOBOTA • SLOVENIA • EUROPE



UNIVERSITETI I EVROPĚS JUGLINDORE
УНИВЕРЗИТЕТ НА ЈУГОИСТОЧНА ЕВРОПА
SOUTH EAST EUROPEAN UNIVERSITY



Osservatorio Centro Studi
Informatica Giuridica Taranto
**Centre for Legal Informatics
Studies – Taranto Observatory**



Institut für
sozialwissenschaftliche
Beratung GmbH



Universitat d'Alacant
Universidad de Alicante

Co-funded by the
Erasmus+ Programme
of the European Union



<https://romigsc.eu>